

## Die Todesinsel – Das erste deutsche Konzentrationslager

PRESSE  
INFORMATION

Ein Team deutscher Archäologen und Geophysiker forschte auf der Haifischinsel vor Lüderitz in der ehemaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika. Die Ergebnisse sind nun in einem Buch dokumentiert, das ein genaueres Bild des Konzentrationslagers zeichnet und rekonstruiert, was sich zu welchem Zeitpunkt dort abgespielt hat.



Es war im Dezember 2001, als Caspar W. Erichsen mit einer Gruppe namibischer Studenten die ehemalige deutsche Haifischinsel vor Lüderitz, auf der sich zwischen 1905 und 1907 ein Konzentrationslager befand, besuchte. Literatur darüber gab es damals praktisch keine. Seine Dissertation sollte einen Stein ins Rollen bringen, der den Bann des Vergessens brach, der über dem Lager auf der Haifischinsel lag. Das vorerst letzte Kapitel der Erforschung deutscher Kolonialvergangenheit schlägt nun das von

Katja Lembke herausgegebene Buch „**Die Haifischinsel. Das erste deutsche Konzentrationslager**“ (ET: 21. August 2023) auf.

Mit den Methoden der „historischen Archäologie“ untersuchte 2022 eine kleine Gruppe deutscher Archäologen und Geophysiker die Hinterlassenschaften vor Ort. Zu ihrer eigenen Überraschung fanden sie nicht nur unterirdische Spuren des ehemaligen Lagers, sondern auch noch Gebäudereste, Zaunpfähle und zahlreiche Fundamente. Neben der Bodenerkundung stützen sich die Archäologen auf eine Vielzahl weiterer Quellen, wie schriftliche Dokumente und Fotos. So entsteht ein Buch, das nicht nur mit einer detaillierten Karte des Lagers aufwartet, sondern auch mit historischen Essays flankiert. Damit möchte es eine umfassende geschichtliche Einordnung und ein wichtiger weiterer Meilenstein in der Offenlegung der deutschen Kolonialgeschichte sein. Die Geschichte des Konzentrationslagers auf der Haifischinsel bei Lüderitz ist mit grausamen Bildern verbunden, die hier auf ausdrücklichen Wunsch der namibischen Co-Autorin Emma Haitengi gezeigt werden. Denn *„Ziel dieses Buches ist es aber auch, die Geschichte der meist unbekanntesten Opfer zu erzählen und ihnen einen gebührenden Platz in unserem kulturellen Gedächtnis einzuräumen.“*, so die Herausgeberin Katja Lembke.

Katja Lembke (Hrsg.)

**Die Haifischinsel. Das erste deutsche Konzentrationslager**

96 Seiten mit 110 Abbildungen

21 x 29,7 cm, geb.

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-242-2

Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus  
Verlag & Media  
GmbH**  
Krämerstraße 25  
55276 Oppenheim  
Thea Horstick  
06133-98990-33  
presse@na-verlag.de

## **Die Herausgeberin**

**Prof. Dr. Katja Lembke**, Direktorin des Landesmuseums Hannover und Honorarprofessorin an der Universität Göttingen. Sie hat mehrere Bücher zu archäologischen und kunsthistorischen Themen geschrieben und engagiert sich auf verschiedene Weise im Bereich Kulturgutschutz.